

## SEGNETN UND SENDEN

### HÖREN ZUM AUSZUG

*That's a Plenty* von Benny Goodman

### HERZLICHER DANK

An OKRin Marianne Wagner für den reichen Segen auf den Weg.  
An Brigitte Hahn und Siegfried Weiter für Herz, Hand und Mund.

An Mirjam Hantke-Zimnol (und Franz!) für die Musik in der Seele.  
An Laurance Mahady, Sabine Roschy, Mirjam Hantke-Zimnol,  
Lucas Weinspach, Stefan Klein, Michael Stadtmüller, Till  
Brombach, Heinrich Zipse, Joachim Pfläging für bewegende  
Hornklänge.

An Bärbel Geschwill für ihr Engagement in Afrika.

An alle, die das Fest zu einem solchen werden ließen und lassen.  
An Euch, die ihr gekommen seid, um mit uns zu feiern.

### EINGELADEN

Wir laden im Anschluss alle herzlich zum Umtrunk ein...

### SPENDEN UND SCHENKEN

Eure Kollekte und Spenden gehen an das Projekt  
IngomaAfrica.

Eure M&M Silberlinge und Scheine wandern in den Topf für  
das Festmahl. Wir sagen von Herzen Dankeschön!

Fotos vom Fest seht ihr demnächst unter  
[schmauder-werner.de](http://schmauder-werner.de)

## Trauung M&M 1717

---

### Mechthild Werner Matthias Schmauder-Werner

1.7.17 | 14:00 Uhr

Landau – Kirchenpavillon himmelgrün



WACHSEN UND REICHER WERDEN  
IN DER LIEBE ...

## HÖREN ZUM EINZUG

March Brisk von Milton Dietrich

## BEGINNEN

## SINGEN

2. Ich sing dir mein Lied in ihm klingt mein Le-ben. Die Tö-ne, den  
Klang hast du mir ge - ge - ben von Wach-sen und Wer-den,  
von Him-mel und Er-de, du Ouel-le des Le-bens. Dir sing ich mein Lied.

Ich sing dir mein Lied, in Ihm klingt mein Leben.  
Die Tonart, den Takt hast du mir gegeben  
von Nähe, die heil macht – wir können dich finden,  
du Wunder des Lebens. Dir sing ich mein Lied.

Ich sing dir mein Lied, in ihm klingt mein Leben.  
Die Höhen, die Tiefen hast du mir gegeben.  
Du hältst uns zusammen trotz Streit und Verletzung,  
du Freundin des Lebens. Dir sing ich mein Lied.

*T und M: aus Brasilien*

*T deutsch: Fritz Baltruweit, Barbara Hustedt*

## SINGEN

1. Ver - traut den neu - en We-gen, auf die uns  
weil Le - ben heißt: sich re - gen, weil Le - ben  
Gott ver - weist, Seit leuch-tend Got-tes Bo - gen  
wan-dern heißt.  
am ho-hen Him-mel stand, sind Men-schen aus-ge -

Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit!  
Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid.  
Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht,  
der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt!  
Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land.  
Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit.  
Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

*T: Klaus Peter Hertzsch 1989*

*M: Lob Gott getrost mit Singe*



## SPENDEN PROJEKT INGOMA.AFRICA

Mehr unter [www.ingomaafrica.de](http://www.ingomaafrica.de)



## BETEN PSALM mit Liedvers

Him - mel - grün und wir blüh'n auf, wie-der auf, auf, wie-der auf!

Him - mel, Er - de, Him - mels - licht!

Trost und Mühsal: Jürgen Harke, Dornal 2013

## SINGEN

Wo Men-schen sich ver-ges-sen die We-ge ver-las-sen  
und neu be-gin-nen ganz neu, da be-rüh-ren sich  
Him-mel und Er-de, daß Frie-den  
wer-de un-ter uns, da be-rüh-ren sich Him-mel und  
Er-de, daß Frie-den wer-de un-ter uns.

Wo Menschen sich verschenken,  
die Liebe bedenken,  
und neu beginnen, ganz neu,  
*Refrain*  
da berühren sich Himmel und Erde,  
dass Frieden werde unter uns,

Wo Mensch sich verbünden,  
den Hass überwinden,  
und neu beginnen, ganz neu, (*Refrain*)

T: Thomas Laubach

M: Christoph Lehmann

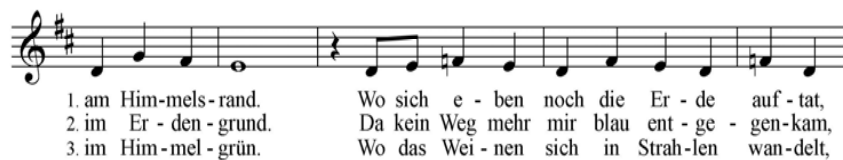
## BESINNEN TRAUANSPRACHE

*Euch aber lasse Gott wachsen und immer reicher werden  
in der Liebe zueinander und zu jedermann, dass eure  
Herzen stark seien* 1. Brief an die Thessalonicher 3, 12

## SINGEN

### Nie sucht ich dich

Für M & M zur Trauung 1717



M: Mirjam Hantke-Zimmol  
T: Mechthild Werner

2017 © LDFZ

## SINGEN



Dass das Leben nicht verging, soviel Blut auch schreit,  
achtet dieses nicht gering in der trübsten Zeit.

Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht.  
Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht.

Freunde, dass der Mandelzweig, sich in Blüten wiegt,  
bleibe uns ein Fingerzeig, wie das Leben siegt.

T: Schalom Ben-Chorin 1942

M: Fritz Baltruweit 1981

## HÖREN GEDICHTE UND HOHE-LIEBES-LIEDER

*...nicht weil ich lieben muss, sondern weil ich dich lieben muss.*  
Erich Fried

## SINGEN

Geh aus, mein Herz, und suche Freud  
in dieser lieben Sommerzeit  
an deines Gottes Gaben;  
schau an der schönen Gärten Zier  
und siehe, wie sie mir und dir  
sich ausgeschmücket haben:II

Die Bäume stehen voller Laub,  
das Erdreich decket seinen Staub  
mit einem grünen Kleide;  
Narzissus und die Tulipan,  
die ziehen sich viel schöner an  
als Salomonis Seide :II

Mach in mir deinem Geiste Raum,  
daß ich dir werd ein guter Baum,  
und laß mich Wurzel treiben.  
Verleihe, daß zu deinem Ruhm  
ich deines Gartens schöne Blum  
und Pflanze möge bleiben :II

*T: Paul Gerhardt 1653*

*M: August Harder vor 1813*

## TRAUEN UND SEGNETN



## HÖREN

*Jesus bleibet meine Freude, J. S. Bach*

## BITTEN UND STILLE UND MUSIK

Blühende Gedanken und erwachsende Wünsche

## HÖREN

*From a Forest Glen von Paul Koepke*

## BETEN VATER UNSER

